

Im dritten Quartal 2020 lag die am Verhältnis zwischen den bei den Agenturen für Arbeit gemeldeten Arbeitssuchenden mit bauhauptgewerblichen Berufen und den potenziellen Beschäftigten im Bauhauptgewerbe ermittelte

## Arbeitslosenquote

über der des Vorjahreszeitraums.

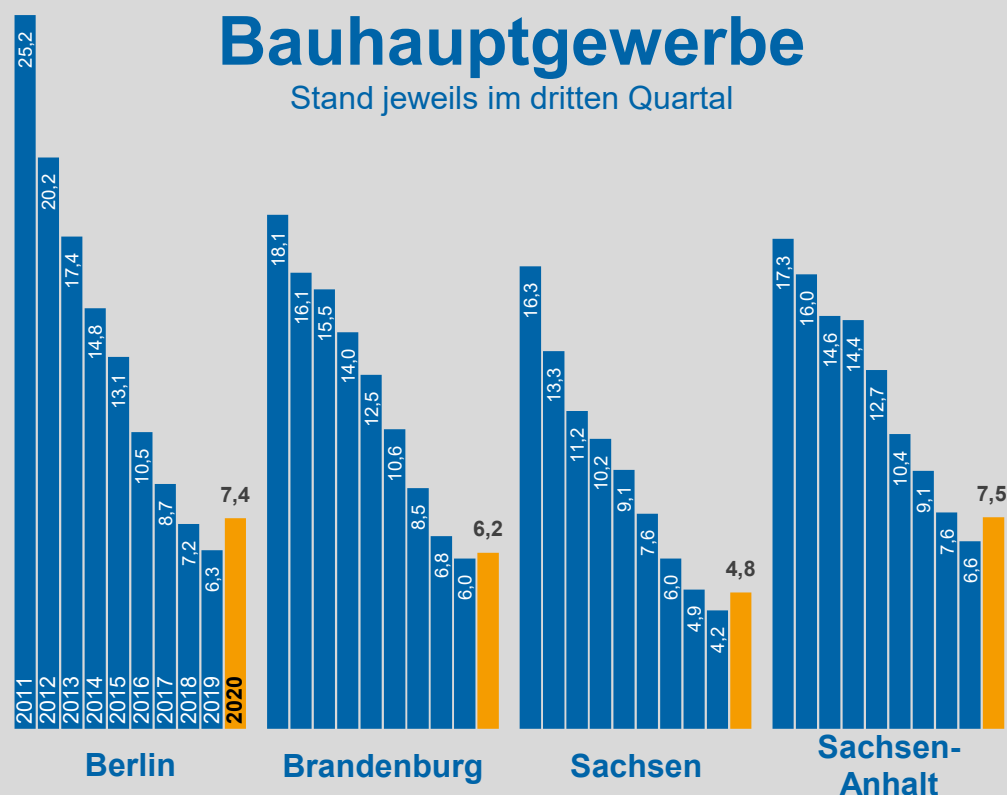
Ursächlich hängt das mit den durch die Corona-Krise bedingten Ein- und Beschränkungen und dem daraus resultierenden Nachfragerückgang zusammen.

Am deutlichsten erhöhte sich die Quote im Vorjahresvergleich im Land Berlin, gefolgt von Sachsen-Anhalt.

In keinem der Länder erreichte die Arbeitslosigkeit in 2020 den Höchststand der letzten Dekade auch nur annähernd. Das Beschäftigungsniveau und die Einstellungsbereitschaft im Bauhauptgewerbe, insbesondere in den Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten, bleiben trotz Corona hoch.

## Bauhauptgewerbe

Stand jeweils im dritten Quartal



Quellen: Bundesagentur für Arbeit, Berechnungen Bauindustrieverband Ost e. V.